

fenster

Werktitel: fenster

Untertitel: Für Violoncello solo

KomponistIn: [Schurig Wolfram](#)

Entstehungsjahr: 2019

Dauer: ~11m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Sololiteratur

Besetzung: Soloinstrument(e)

Besetzungsdetails: Violoncello (1)

Beschreibung

"In „Fenster“ nimmt Wolfram Schurig Bezug auf ein Gedicht von Daniela Danz und thematisiert die Grenzen zwischen einem Innen und einem Außen. „Ein Violoncello ist eigentlich ein lebloser Körper. Um diesen zum Klingen zu bringen, muss die Spielerin oder der Spieler das Instrument abtasten. Genau dieses Abtasten bildet ein Fenster in einen Klang hinein“, erzählt der Komponist über das Werk, das hierzulande schon von verschiedenen Interpretinnen zu hören war."

Silvia Thurner (2026): [Erinnerungskultur und Gegenwartsmusik](#). In: mica-Musikmagazin.

Uraufführung

12. September 2019 - Innsbruck, Haus der Musik

Veranstaltung: [Klangspuren Schwaz](#)

Mitwirkende: [Michael Moser](#) (Violoncello)

Aufnahme

Titel: [fenster \(2019\) for cello solo](#)

Plattform: Soundcloud

Herausgeber: Wolfram Schurig

Mitwirkende: [Michael Moser](#) (Violoncello)

Weitere Informationen: Mitschnitt der Uraufführung
